

Inhalt

Einleitung: Die brandenburgische Geschichtschreibung	7
1. Das Gebiet	15
2. Zeit der germanischen Siedlung	18
3. Die Frühzeit wendischer Siedlung	22
4. Die Zeit der Sachsenkönige	30
5. Der Aufstand von 983 und dessen Folgen	41
6. Deutsches Bündnis mit den Lutizen	46
7. Die Zeit der salischen Könige Konrad II. bis Heinrich V.	50
8. Die Zeit Albrechts des Bären und die Begründung der Mark Brandenburg	63
9. Der Zustand der Mark Brandenburg beim Tode Albrechts	84
10. Markgraf Otto I. (1170—1184)	96
11. Markgraf Otto II. „der Freigebige“ (1184—1205)	103
12. Albrecht II. (1205—1220)	112
13. Die alten und die neuen Lande und der Zehntstreit	118
14. Der Tempelhof und die Anfänge Berlins	128
15. Johann I. und Otto III. (1220—1267)	136
a) Die Zeit der gemeinsamen Regierung	136
b) Das Land über der Oder	154
c) Die Markgrafen als Städtegründer	159
d) Die Klostergründungen der Markgrafen	166
e) Die Landesteilung (1258—1260)	168
f) Der Ausgang	171

16. Die Mark unter den Söhnen Johannis I. und Ottos III. bis zum Tode Johannis II. September 1281	176
17. Otto IV. und Konrad, Otto V. und Albrecht III. (1282—1300) ..	187
18. Otto IV. und Hermann (1300—1308)	198
19. Die Markgrafen und die Stände	206
20. Otto IV. und Konrad im Streit mit den Bischöfen von Brandenburg und Havelberg (ca. 1300—1305)	212
21. Woldemar und Johann V. (1308—1317)	215
22. Markgraf Woldemar Alleinherrscher (1317—1319)	233
Anhang: Gebiete, die nicht der askanischen Landesherrschaft unterstanden	243
Quellen:	
A. Brandenburgische Chroniken und Aufzeichnungen aus der Askanierzeit	253
B. Brandenburgische Chronisten des 16. Jahrhunderts	254
C. Urkunden und Urkundenbücher	255
D. Regestenwerke	255
Register der Orts- und Personennamen	257
Beilage: Stammtafel der Markgrafen	